

Beim Weihnachtseinkauf wurde langgesuchter Täter ertappt

# Kaufhausdieb kam zwei Jahre in der Nacht durch Notausgang!

Zwei Jahre lang schlich ein Kaufhausdieb fast jede zweite Nacht durch einen Notausgang in einen Supermarkt. Zwei findige Privatdetektive legten ihm nun beim „Weihnachtseinkauf“ das Handwerk. Mit einer versteckten Kamera wurde der Täter gefilmt, wie er mit einer Taschenlampe in den Regalen seine Beute suchte.

Nachdem in dem Supermarkt keine Einbruchsspuren zu finden waren, wurde von der Geschäftsleitung zuerst das Personal verdächtigt.

Dann übernahmen zwei Privatdetektive die Überwachung der Regale. Sie installierten versteckte Spezialkameras und legten sich Tag und Nacht auf die Lauer. Ihr Chef, Walter Pöchhacker aus Wien-Landstraße, zur „Krone“: „Um vier Uhr früh sahen sie plötzlich jemand mit einer Taschenlampe ins Lager schleichen.“ Der Einbrecher

wurde von der Polizei Wieden festgenommen. Bei seiner Einvernahme gestand er,

---

VON ERICH SCHÖNAUER

---

daß er seit zwei Jahren regelmäßig durch einen Notausgang von der Tiefgarage in das Geschäft schleicht und sich dort meist zwischen drei und

fünf Uhr früh selbst bedient. Den Schlüssel für den Notausgang hatte er aus einem Wandkästchen genommen und einen anderen Schlüssel dort hineingehängt.

Mit dem gleichen Trick gelang es den beiden Elektronikspezialisten der Detektivagentur erst vor kurzem, eine Kassierin in einem Parfümeriegeschäft in Wien-Margareten zu überführen. Sie wurde gefilmt, wie sie Geld aus der Kassa nahm. Die Angestellte wurde angezeigt und wartet jetzt auf ihr Gerichtsverfahren.